

13. SNE-SYMPOSIUM

Wie bleibe ich gesund im Zeitenwandel?

30. September und 1. Oktober 2022
Landhaus, Solothurn

Vorträge
Kurzreferate
Ausstellung
Förderpreis

Anerkannte
Fortbildung



Eine Initiative der
EGK-Gesundheitskasse.

SNE | Stiftung für Naturheilkunde
und Erfahrungsmedizin.





Die SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin ist eine private, politisch und konfessionell neutrale, schweizweit tätige Stiftung. Der Stiftungsrat stellt als oberstes Organ sicher, dass die Stiftung ihre Angebote und ihre Philosophie auf hohem Qualitätsniveau weiterentwickelt.

Herzlich Willkommen

Liebe Besucherinnen und Besucher



Gerade die letzten Monate und Jahre haben uns wieder einmal vor Augen geführt, dass nichts auf Dauer angelegt ist. Anfang 2020 wurden wir mit einer Pandemie konfrontiert, die für unseren gewohnten Alltag eine starke Zäsur bedeutete. Lockdown, Home Office, Isolation, genesen-geimpft-geboostert wurden zu Worten, die unser Leben und unser Verhalten massgeblich beeinflussten. Und zu allem entzündete sich zwei Jahre später am osteuropäischen Rand ein Krieg, dessen unerträgliche Bilder plötzlich allgegenwärtig sind und – ob wir es wollen oder nicht – auf unser Denken und Fühlen einwirken.

Und dennoch liegt in jeder Zeit, so unheilvoll sie erscheinen mag, der Keim, der in die Zukunft weist. Das diesjährige SNE-Symposium ist genau diesem Thema gewidmet: Wie spüren wir gesunde Potenziale auf, machen sie uns zu eigen und wandeln sie kreativ in neue Impulse um, die uns persönlich, aber auch als Gesellschaft im besten Sinne weiterbringen?

Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr renommierte Expertinnen und Experten für das SNE-Symposium gewinnen konnten, die uns in Vorträgen und Kurzreferaten an ihren Erkenntnissen und Einsichten teilhaben lassen. Und vielleicht Wege aufzeigen, wie wir uns im konkreten Zeitenwandel behaupten. Der persönliche Austausch wird dabei ein wichtiger Teil sein: sei dies unmittelbar im Plenum, mit den Ausstellenden in der Säulenhalle oder bei Begegnungen mit anderen Symposium-Teilnehmenden.

Auf ein besonderes Programmhilighlight möchte ich Sie jetzt schon aufmerksam machen: Mit der Zeitgeist-Forscherin Kirstine Fratz aus Hamburg konnten wir eine Referentin gewinnen, welche überzeugt ist: «Zeitgeist ist die mächtigste und kreativste Intelligenz in unserer Kultur.»

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein spannendes und erkenntnisreiches SNE-Symposium 2022!

Herzliche Grüsse,


Stefan Kaufmann
Präsident Stiftung SNE

Möglichkeiten zur Teilnahme

Das SNE-Symposium informiert mit spannenden Referaten über vielfältige Themen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich von den nationalen und internationalen Fachreferent/-innen inspirieren zu lassen: Wählen Sie die Teilnahme-Art, die für Sie am besten passt.

Präsenz-Ticket – inklusive Film-Ticket für den «Markt-Platz»

Sie erleben die Referate zwei Tage live vor Ort und nutzen die Pausen zum Erfahrungsaustausch und Kontakte knüpfen. Danach haben Sie drei Monate Zeit, sich jedes einzelne Referat auf der «Markt-Platz-Plattform» nach Belieben nochmals anzusehen.

Nur das Film-Ticket für den «Markt-Platz»

Während drei Monaten können Sie sich jedes der professionell gefilmten Referate (Vorträge und Kurzreferate) auf der «Markt-Platz-Plattform» ansehen: selektiv und so oft Sie wollen.

Der «Markt-Platz» steht Ihnen ab **15. Oktober 2022** zur Verfügung. Sie werden von uns informiert.

Die Detailübersicht, Preise und Konditionen finden Sie auf der letzten Seite dieses Programms.

Ticket / Online-Anmeldung
www.markt-platz.org/sne-ticket



Landhaus Solothurn, Landhausquai 4, 4500 Solothurn

Das Landhaus liegt direkt an der Aare im Herzen der Stadt Solothurn, drei Gehminuten vom Bahnhof entfernt. Die Parkhäuser Baseltor, Berntor und Bielertor liegen in unmittelbarer Nähe.

Vorträge

Gehaltvolle Referate mit einer Dauer von 90 Minuten im Landhaussaal im 1. Stock.

Öffnungszeiten

Türöffnung &

Ausstellung Säulenhalle

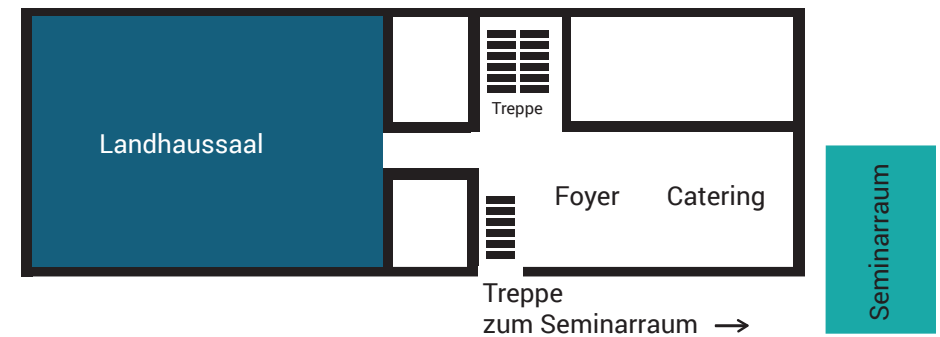
Freitag: 09.00 bis 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 16.00 Uhr

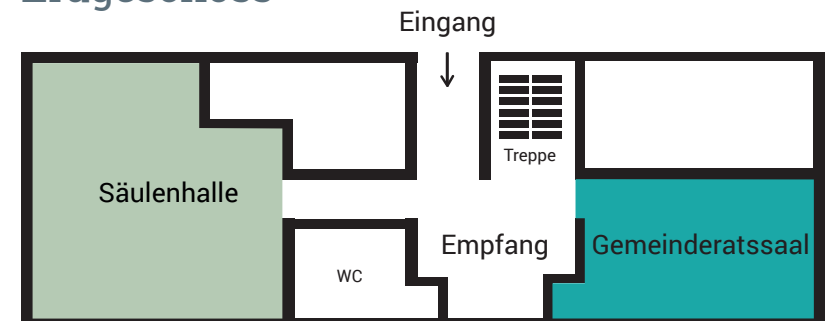
Kurzreferate

Prägnante Kurzreferate von 60 Minuten im Gemeinderatssaal sowie im Seminarraum.

1. Stock



Erdgeschoss



Vorträge am Freitag

30. September 2022, Landhaussaal

09.45 Uhr



Heilung braucht Wahrheit

Dr. med. Petra Wiechel

Ärztliche Direktorin der Swissmountainclinic und Chefärztin des Zentrums für Komplementärmedizin al Ronc in Castaneda GR

Wie lösen wir das Problem von Tumorerkrankungen? Was wissen wir über die Entstehung von Tumoren heute? Warum folgen wir bei ihrer Behandlung einem starren Algorithmus? Petra Wiechel spricht über die Notwendigkeit, Tumorerkrankungen besser zu verstehen, um damit ihre Entwicklung zu verhindern.

11.30 Uhr



Zeitgeist-Forschung – Neue Wege in eine heilsame Zukunft

Kirstine Fratz

Kulturwissenschaftlerin und Deutschlands bekannteste Zeitgeist-Expertin

Zeitgeist-Forschung fordert unsere bisherige Vorstellung vom Wandel heraus. Diese neue Perspektive auf Mensch, Zeit und Geist eröffnet ganz neue Möglichkeiten, um unsere Kultur vital und heilsam zu gestalten. So wird Zeitgeist zu einem Instrument, um grosse und gesunde Zeiten entstehen zu lassen.

14.00 Uhr



Die Vermessung des Lebens – Mit Systembiologie das Leben ganzheitlich betrachten und Krankheiten verhindern, bevor sie entstehen

Dr. rer. nat. Peter Spork

Der studierte Biologe, Anthropologe und Psychologe arbeitet seit 1991 als Wissenschaftsjournalist, Buchautor und Redner

Dank Systembiologie werden wir schon bald in der Lage sein, unsere eigene Gesundheit und Fitness zu steuern, sodass wir besser gegen chronische Krankheiten geschützt sind und das Altern verlangsamen. Psycholog/-innen, Physiotherapeut/-innen, Hebammen und viele andere Gesundheitsbegleiter/-innen werden Ärzt/-innen gleichgestellt sein. Diese Entwicklung verspricht uns das Ende der Medizin, wie wir sie heute kennen.

15.45 Uhr



Der Valebo-Effekt – Vom Patienten zum Experten für die eigene Gesundheit

Prof. Dr. Hartmut Schröder

Professor für Sprachgebrauch und Therapeutische Kommunikation, Geschäftsführer Therapieum Innovative Konzepte (TIK) GmbH Berlin und Vizepräsident der Internationalen Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde.

In der Medizin wird Zeitenwandel insbesondere mit Begriffen wie Mensch 2.0, Transhumanismus sowie Optimierung und Cyborgisierung des Menschen in Verbindung gebracht. Die wichtigsten Akteure in einem transhumanistisch orientierten Gesundheitssystem werden medizinisch-technische Expertinnen und Experten sein, die vorgeben, was «krank» ist, und antreten, um ihre Kund/-innen «gesund» zu machen. In der Kulturheilkunde zählt hingegen die Selbstkultivierung jeder einzelnen Person und der Gesellschaft insgesamt. Das Narrativ vom Patienten oder von der Patientin löst sich auf und wird abgelöst von einem neuen Narrativ, in dem jeder Mensch Experte seiner eigenen Gesundheit ist. Die entsprechenden Begriffe sind der Valebo-Effekt und die Selbstheilung.

Vorträge am Samstag

1. Oktober 2022, Landhaussaal

09.45 Uhr



Wie geht Wandel?

Silke Schäfer

Profi-Astrologin, Autorin von zwei Bestsellern und YouTube-berin mit derzeit 146'000 Abonnentinnen und Abonnenten

Das, was gerade passiert, haben wir nirgends gelernt. Der grösste Transformationsprozess der Gegenwartsgeschichte stand auf keinem menschlichen Lehrplan. Aber die kosmische Agenda lässt klar erkennen, dass alles, was sich derzeit wandelt, im Jahre 2025 in eine aussergewöhnliche kosmische Harmonie mündet. Da wir Menschen als Trägerinnen und Träger des Lichtes geboren sind, um zu manifestieren, ist es wichtiger denn je, jetzt den Blick zu erweitern und uns auf die heilige Schöpfungsordnung zurückzubedenken, indem wir uns am Kosmos orientieren. ‚Kosmos‘ kommt aus dem Griechischen und heisst Ordnung. Und wenn wir „in Ordnung“ sind, sind wir gesund und kommen mit Leichtigkeit durch diesen Wandel.

14.00 Uhr



Warum wir keine neue Medizin, sondern eine neue Gesundheitskultur benötigen

Prof. Dr. med. Jörg Spitz

Facharzt für Nuklearmedizin, seit 2005 in eigener Regie in Sachen Gesundheitsvorsorge auf der Basis von Lebensstilaspekten unterwegs

Der Vortrag spannt einen grossen Bogen von der Evolution über die Epigenetik bis hin zur Pandemie moderner Erkrankungen – und damit ist nicht COVID-19 gemeint! Wenn man die Ursachen einer Erkrankung kennt, lässt sie sich nicht nur am Entstehen hindern, sondern auch therapieren – mit den gleichen Massnahmen! Und dies alles vielleicht nicht doppelblind und Placebo-kontrolliert, jedoch evidenzbasiert.

11.30 Uhr



Gesundbleiben im Wandel der Zeit

Dr. med. Christian Larsen

Forscher, Autor und Mitbegründer der komplementären Therapiemethode «Spiraldynamik»

Der Titel des interaktiven Erlebnisvortrages ist Programm. Als Erstes nehmen wir die fünf ewigen Quellen der Gesundheit unter die medizinisch-wissenschaftliche Lupe: Bewegung, Ernährung, Schlaf und Meditation, Atmung, Sexualität. Es folgt eine kleine Analyse des gesellschaftlichen «Wandels der Zeit» am ausgehenden Ende des Pluralismus und deren spezifische Auswirkungen auf die individuelle und kollektive Gesundheit.



Bewegungs-Parcour mit SalutaCoach am Freitag / Samstag

«Exercise is Medicine» – «Bewegung ist Medizin».

Ein gesunder Lebensstil wirkt sich positiv auf das körperliche und psychische Wohlbefinden aus und kann verschiedenen Erkrankungen vorbeugen und entgegenwirken. Viele Studien zeigen: «Exercise is Medicine» – «Bewegung ist Medizin».

Kurzreferate am Freitag

30. September 2022

Sowohl im Gemeinderatssaal als auch im Seminarraum erwarten Sie spannende Kurzreferate zu verschiedenen Themen, präsentiert von zahlreichen Fachreferenten/-innen. Treffen Sie Ihre Wahl.

Uhrzeit	Gemeinderatssaal	Seminarraum
10.30 Uhr	<p>Manu Knechtle Manuellen</p> <p>Die vaginale Gesundheit und intime Tatsache</p>	<p>Dr. Markus Rohner EGB EpiGeneticBalance AG</p> <p>Was sind Advanced Glycates Endproducts (AGE's) und was bedeuten sie für meine Gesundheit</p>
11.45 Uhr	<p>Françoise Lebet, Evelyne Roth, Christian Bolliger ErfahrungsMedizinisches Register EMR</p> <p>So stehen Herr und Frau Schweizer zur Erfahrungsmedizin</p>	<p>Lorena Sprecher Bio-Strath AG</p> <p>Die Auswirkung von fermentierter Kräuterhefe auf das Darmmikrobiom</p>
13.00 Uhr	<p>Peter Mandel esogetics</p> <p>Zeitenwende – Ganzheitsmedizin im Wandel der Zeit</p>	<p>Cordula Stocker Optologisches Zentrum</p> <p>Sehen und Augengesundheit im Zeitenwandel</p>



Uhrzeit	Gemeinderatssaal	Seminarraum
14.15 Uhr	<p>Ferdinand Rathgeb Prof. George Birkmayer NADH GmbH</p> <p>Von Nikotinamid bis Mononukleotid: Ein Streifzug rund um das Vitamin B3</p>	<p>Dr. phil. Annette Kindlimann, Judith Fasler, Carmen Kaiser Institut für Psychosoziale Bildung PSB-Kaiser</p> <p>Dimensionen des Erlebens und Handelns – Zusammenspiel der inneren und äusseren Erlebniswelten</p>
15.30 Uhr	<p>Sacha Müller EnzymPro AG</p> <p>Erfolgsbringende Therapie-konzepte mit Fermenten in der Naturheilpraxis</p>	<p>Fabienne Gigandet Omida AG</p> <p>Homöopathie – ein Globulus erobert die Welt</p>
16.30 Uhr	<p>Gaby Stampfli Manna Ernährung und Therapie</p> <p>Ernährung im Tagesrhythmus der Organuhr</p>	<p>Kevin Nobs Naturheilpraktiker</p> <p>Traditionelle Heilpflanzen in der Phytotherapie</p>
17.30 Uhr	<p>Auszeichnung Förderpreis im Landhaussaal mit anschliessendem Apéro</p>	

Kurzreferate am Samstag

1. Oktober 2022

Ausgewiesene Referenten/-innen führen Sie durch thematisch facettenreiche Kurzreferate. Ein reichhaltiges Programm im Gemeinderatssaal oder Seminarraum steht Ihnen zur Auswahl.

Uhrzeit	Gemeinderatssaal	Seminarraum
09.30 Uhr	<p>Christoph Grabenhofer SHI Haus der Homöopathie</p> <p>Homöopathisches Therapiekonzept bei Long-Covid</p>	<p>Christoph Nussbaum Vita Health Care</p> <p>Vitalstoff-News (OM) für Gelenke, Immunsystem und mehr Energie/Vitalität</p>
10.45 Uhr	<p>Bruno Zach Gesundheits- und Bildungszentrum Bruno Zach</p> <p>Lebensführung; Hippokrates sagte es schon!</p>	<p>Prof. Dr. med. F. Fankhauser und Christoph Nussbaum Vita Swiss Synergy Health AG / Augenzentrum Prof. Fankhauser</p> <p>Präventives Konzept in der Augenheilkunde mittels Frühdiagnostik und selektiven Mikronährstoffen</p>
12.00 Uhr	<p>Brigitte Ruff Verein Buteyko-Schweiz</p> <p>Mit leichtem Atem gelassen im Wandel</p>	<p>Dorothee Ogoske MykoTroph</p> <p>Mentale Stärkung durch Vitalpilze</p>
13.15 Uhr	<p>Céline Lang und Jan-Niklas Kreppke SalutaCoach</p> <p>Vorstellung der universitären Weiterbildung zum Personal Health Coach</p>	<p>Roseline Bestler Gewinnerin SNE-Förderpreis</p> <p>Therapeutisches Klettern – Therapie, die Spass macht</p>

Aussteller Säulenhalle

SNE-Symposium 2022 am Freitag / Samstag

Foyer 1. Stock	EGK-Gesundheitskasse
Foyer 1. Stock	ErfahrungsMedizinisches Register EMR

Säulenhalle

1	esogetics am Freitag / Vita Health Care am Samstag
2	Biovivis am Freitag
2	Vita Swiss Synergy Health / Augenzentrum Prof. Fankhauser am Samstag
3	NADH
4	OMIDA Homöopathie und Dr. Schüssler
5	Myko Troph
6	Manna Ernährung und Therapie
7	Manuellen
8	Kingnature
9	Gesundheits- und Bildungszentrum Bruno Zach
10	Vitacura
11	EnzymPro
12	BioStrath
13	EGB EpiGeneticBalance AG
14	Optol. Zentrum am Freitag / Buteyko am Samstag
15	SHI Haus der Homöopathie
16	Homöopathie CH
17	Symbio Harmonizer

SNE-Förderpreis 2023

Der Förderpreis der Stiftung SNE ist die Auszeichnung eines abgeschlossenen Projektes (z.B. neue Behandlungsmethode zur Stärkung der Resilienz) aus dem Bereich der Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin, welches eine zukunftsweisende Stärkung der Gesundheitsressourcen erwarten lässt. Mit dem Preis soll die Verbreitung einer innovativen, einfachen und wirkungsvollen neuen Erkenntnis unterstützt werden, in welcher die Stiftung SNE ein grosses Potenzial für die Zukunft sieht.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen, die sich mit der Behandlung von Krankheit und der Stärkung der Gesundheitsressourcen des Menschen im Kontext von Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin strukturiert auseinandersetzen. Die inhaltlichen Kriterien und weitere Informationen zum SNE-Förderpreis finden Sie auf unserer Homepage <https://www.fondation-sne.ch/de/sne-foerderpreis>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis am 28. Februar 2023.

Das SNE-Team



v.l. Anita Tomazzoli, Sandra Weyermann, Karin Wasser
vorne Sandra Speich, Céline Bellabarba

Auszeichnung Förderpreis 2022

Freitag, 30. September 2022

17.30 Uhr im Landhaussaal

mit anschliessendem Apéro für alle Symposium-Teilnehmenden

Die Stiftung SNE vergibt jährlich ihren Förderpreis. Aus zahlreichen spannenden Eingaben hat der Stiftungsrat die diesjährige Gewinnerin erkoren. Wir gratulieren Roseline Bestler ganz herzlich zu ihrem Projekt, welches einen ganzheitlichen Heil- und Präventionsansatz verfolgt. Wir freuen uns, sie für diese wertvolle Arbeit zu ehren und den verdienten Preis zu überreichen.



«Therapeutisches Klettern»

Roseline Bestler, Craniosacral-Therapeutin
Initiantin «Therapeutisches Klettern»

An der Kletterwand können Gelenke, Muskeln, Bänder, Sehnen, Faszien und Nerven im natürlichen Bewegungsablauf und unter Anleitung eines Therapeuten oder einer Therapeutin trainiert und stimuliert werden. Fitness und Therapie an der Kletterwand machen Spass, denn es wird immer anderes geklettert und man hat ein klares Ziel vor Augen. Jeder von uns hat Kletterfähigkeiten. Diese für Therapiezwecke zu nutzen, ist sehr überzeugend.

Mit dem Therapeutischen Klettern hat Roseline Bestler eine Bewegungsform entwickelt, welche die Körperwahrnehmung und Körperspannung sowie Koordination, Beweglichkeit und Kraft fördert. Profitieren von den therapeutischen Bewegungsabläufen an der Kletterwand können bereits Kinder ab sechs Jahren bis zu Erwachsenen im höheren Alter. Neben körperlichen Beschwerden eignet sich die Anwendung auch bei bestimmten neurologischen oder psychologischen Leiden.

Herzliche Gratulation!

Erfahren Sie mehr über das Therapeutische Klettern im Kurzreferat:
Samstag, 1. Oktober 2022, 13.15 Uhr im Seminarraum

SNE-Symposium

30.09. und 01.10.2022 im Landhaus, Solothurn

Kosten/Anmeldung

Tickets können online über den «Markt-Platz» bezogen werden:

www.markt-platz.org/sne-ticket / Kein Ticket-Verkauf vor Ort.

Mit dem QR direkt zum Ticket-Kauf



Präsenz-Ticket, 2 Tage vor Ort, inkl. «Markt-Platz» Film-Ticket CHF 175

Für EGK-Therapeut/-innen und EGK-Versicherte CHF 150

Nur Film-Ticket für den «Markt-Platz»

mit den Film-Vorträgen Landhaussaal sowie den Film-Kurzreferaten CHF 175

Für EGK-Therapeut/-innen und EGK-Versicherte CHF 150

Fortbildungsbestätigung

Der Besuch des SNE-Symposiums wird wie folgt als Fortbildung angerechnet (bestätigt)

EGK-Therapeutenstelle	6 Std./Tag	ASCA	6 Std./Tag
-----------------------	------------	------	------------

EMR	6 Std./Tag	SPAK/NVS	6 Std./Tag
-----	------------	----------	------------

Im Moment gehen wir davon aus, dass die Veranstaltung ohne Einschränkungen durchgeführt werden kann. Sollten trotzdem wieder spezielle Massnahmen gelten, werden wir Sie selbstverständlich informieren. Achten Sie deshalb auf alle eingehenden E-Mails vor dem Symposium.

Konditionen

Teilnehmende der Präsenzveranstaltung holen bitte ihre Fortbildungsbestätigungen direkt vor Ort ab (kein nachträglicher Versand). Im Laufe des Symposiums werden Film- sowie Fotoaufnahmen gemacht. Fotografen und Filmteams geben sich so weit als möglich zu erkennen. Gehen Sie ihnen aus dem Weg, falls Sie nicht wünschen, dass allfällige Aufnahmen von Ihnen später in der Öffentlichkeit erscheinen. Oder teilen Sie dies den Fotografen sowie Filmteams deutlich mit. Andernfalls geht die SNE davon aus, dass die Bilder sowie Filme für Promotionszwecke honorarfrei genutzt werden können. Bildnachweise / copy right: Landhaus_@ Solothurn Tourismus_Tino Zurbrügg; Image-Bilder_EGK; Shutterstock; Grundrisse iCom; Bild Peter Spork_Thomas Duffé. Bild Kirstine Fratz_Elena Zacke. Bild Roseline Bestler_Fritz Moser



SNE | Stiftung für Naturheilkunde
und Erfahrungsmedizin.
Dornacherplatz 19, 4500 Solothurn
T 032 623 64 80
info@fondation-sne.ch
www.fondation-sne.ch



Eine Initiative der
EGK-Gesundheitskasse.